



Brunau-Stiftung

# Jahresbericht 2021

# Inhaltsverzeichnis

Kurzporträt .....	2
Editorial .....	4
Vorwort .....	5
Dienstjubiläen .....	6
Organisation .....	7
Berufs- und Ausbildungsangebote .....	8
Berufliche Massnahmen .....	10
Schule, Ausbildung und Integration .....	12
Job Coaching und Arbeitsvermittlung .....	13
Giesshübel-Office .....	14
Kundeninterview Giesshübel-Office .....	15
Unsere Mitarbeitenden stellen sich vor .....	16
Marketing und Fundraising .....	17
Wohnbereich betreutes Wohnen .....	18
FCZ Brunau .....	19
Bilanz .....	20
Betriebsrechnung Berufsbildung .....	22
Betriebsrechnung Giesshübel-Office .....	23
Stiftungs- und Fondsrechnung .....	24
Kommentar zur Betriebsrechnung nach FER .....	25
Kennzahlen Gesamtbetrieb .....	26
Bericht der Revisionsstelle .....	27

Der Jahresbericht kann auf unserer Homepage [www.brunau.ch](http://www.brunau.ch) als PDF-Datei heruntergeladen werden.

## Zweck

Ausbildung im kaufmännischen Bereich sowie im Bereich Logistik und Informatik, Beschäftigung und berufliche Eingliederung von Menschen mit einer körperlichen und/oder psychischen Beeinträchtigung.

## Angebot

### **Ausbildung im Lehrbetrieb**

Der Bereich Berufsbildung verfügt über mehr als 70 Ausbildungs-, Abklärungs- und Trainingsplätze. Durchführung von Erstausbildungen zum/zur Kaufmann/Kauffrau EFZ, Büroassistenten/-in EBA, Praktiker/-in PrA Büroarbeiten nach INSOS, Logistiker/-in EBA, Praktiker/-in PrA Logistik nach INSOS, ICT-Fachmann/-Fachfrau EFZ, berufliche Abklärungen, arbeitsmarktorientierte Vorbereitung (AMOV) und Praktika. Dank externer Kunden/-innen ist die Ausbildung sehr praxisnah und vielfältig. Während der Ausbildung absolvieren die Lernenden in einer EBA- oder EFZ-Ausbildung ein von der Brunau-Stiftung begleitetes mehrmonatiges Praktikum im ersten Arbeitsmarkt – als integrierenden Bestandteil ihrer Ausbildung. Nebst dem fachspezifischen Unterricht an den öffentlichen Berufsschulen erhalten sie auch internen Stützunterricht.

### **Supported Education (Ausbildung mit einem Job Coach)**

Job Coaches begleiten Lernende, die direkt bei einer Partnerfirma im ersten Arbeitsmarkt unter Vertrag sind, während der gesamten Ausbildungszeit. Es sind alle Berufszweige möglich.

### **Supported Employment (Arbeitsvermittlung direkt / plus oder Job Coaching)**

Die Brunau-Stiftung begleitet Menschen während des Assessments, beim gesamten Bewerbungsprozess, bei der Arbeitsaufnahme und bei der Einarbeitung in den neuen Betrieb.

### **Geschützte Büroarbeitsplätze**

Das Giesshübel-Office ist ein betriebseigener Bereich für Menschen mit einer IV-Rente, der sich auf Kundenaufträge im Bereich Buchhaltung, Verbandsadministration, Bestellwesen und Lettershop & Logistik spezialisiert hat.

### **Integrationsarbeitsplätze**

Die Brunau-Stiftung stellt Integrationsarbeitsplätze (insgesamt 300 Stellenprozent) für IV-Rentenbezüger/-innen zur Verfügung. Die Integrationsarbeitsplätze befinden sich bei Partnerfirmen des ersten Arbeitsmarkts und werden in allen Berufszweigen angeboten.

### **Betreutes Wohnen**

Ein Wohnhaus und zwei Aussenwohnungen stehen 21 Lernenden zur Verfügung. Es funktioniert als Wohngemeinschaft, und die Betreuung ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche sichergestellt. Das Mittagessen ist extern organisiert. Alle anderen Mahlzeiten werden im Wohnhaus eingenommen. Das Abendessen wird gemeinsam zubereitet. Bewohner/-innen können verschiedene Freizeitangebote nutzen, **einschliesslich des stiftungseigenen Fussballclubs (FCZ Brunau).**

### **Begleitete Wohnangebote**

Die Brunau-Stiftung bietet 1- bis 2-Zimmer-Wohnungen in der Stadt Zürich an. Sie sind kostengünstig, zentral gelegen und rollstuhlgängig. Der/die Bewohner/-in wird durch Fachpersonen des Wohnhauses begleitet, welche die Betreuungszeiten individuell festlegen. Das Angebot richtet sich an Lehrabgänger/-innen, die während der Lehre im Wohnhaus gewohnt haben, oder an interessierte junge Erwachsene mit einer körperlichen und/oder psychischen Beeinträchtigung.

## **Finanzierung**

Bundesamt für Sozialversicherung, Bern, kantonale IV-Stellen und Sozialämter, Eigenleistungen, Arbeitserträge und Spendenbeiträge

## **Dienstleistungen / Spenden**

Da nicht alle Ausgaben der Stiftung durch die öffentliche Hand übernommen werden und die Lernenden eine praxisnahe Ausbildung benötigen, bietet die Brunau-Stiftung diverse Dienstleistungen – wie Administration, Buchhaltung, Bestellverarbeitung, Logistikaufträge und Informatiksupport – für externe Kunden/-innen an. Ausserdem vermietet sie Präsentations- und Sitzungsräume und verkauft QM-Lösungen. Trotz dieser Einnahmen ist sie auch auf Spenden angewiesen.

## **Interne Schule / Gesundheit**

Während der Ausbildung bietet die interne Schule Stütz- und Begleitunterricht durch Lehrpersonen in den Fächern W&G (Wirtschaft und Gesellschaft), IKA (Information, Kommunikation, Administration), Deutsch, Englisch und Französisch an. Ein interner Gymnastikunterricht, Arbeitsplatzergonomie sowie der eigene Fussballclub FCZ Brunau, der allen Jugendlichen offensteht, runden das Bild ab.

Stand 31.12.2021

## Rückblick

### Flexibel in Corona-Zeiten

Wir blicken auf ein turbulentes Jahr zurück, in dem sich auch bei uns in der Stiftung viel getan hat. Sei es die Einführung einer digitalisierten Rechnungsstellung, das Beschaffen von mehr Wohnraum für das Begleitete Wohnen oder natürlich die Bewältigung der Covid-19-Situation. Als Ausbildungs- und Integrationsbetrieb waren wir wieder stark gefordert, an die ungewöhnliche Situation so heranzugehen, dass unsere Auszubildenden und unsere Klienten/-innen der geschützten Arbeitsplätze optimal betreut werden konnten. Wir standen vor grossen Herausforderungen, und unsere Mitarbeitenden mussten stets flexibel sein. Dennoch haben wir die aussergewöhnliche Situation hervorragend gemeistert.

Flexibles Arbeiten und Arbeiten von zu Hause aus ist nicht ideal, wenn Jugendliche unter einer psychischen Beeinträchtigung leiden, wie es bei vielen unserer Auszubildenden der Fall ist. Doch dank des enormen Einsatzes der Mitarbeitenden unserer Stiftung gelang dies 2021 sehr gut.

### Mit dem digitalen Wandel Schritt halten

Die Digitalisierung ist weiterhin in vollem Gange. Täglich werden neue Technologien auf den Markt gebracht, die leicht zugänglich und erschwinglich sind. Mit den neuen Möglichkeiten steigt allerdings auch der Druck auf Ausbildungsbetriebe, mit dem Tempo der Entwicklungen Schritt zu halten. Auch wir als Stiftung können von der Digitalisierung profitieren. Dazu mussten wir den digitalen Wandel aktiv angehen, um den geschäftlichen Anforderungen (Compliance) und auch den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden. So haben wir mit unserer Entscheidung für die ABACUS-Datenbank, mit der wir nun seit gut einem Jahr arbeiten, eine Wahl getroffen, die sich auf jeden Fall auszahlt. Die Lernenden können somit professioneller ausgebildet werden und sich der Komplexität der Digitalisierung stellen; damit sind sie besser für die freie Wirtschaft gerüstet.



**René Grübel**  
Geschäftsführer und  
Vorsitzender  
der Geschäftsleitung

*«In einem Umfeld, in dem sich die Märkte und damit die IT-Anforderungen immer schneller ändern, müssen alle dasselbe Ziel verfolgen.»*

### Danke!

Erfolgreiches Arbeiten mit jungen Erwachsenen ist nur möglich, wenn alle Beteiligten das gleiche Ziel vor Augen haben. Und das haben wir gemeinsam geschafft.

An dieser Stelle danke ich den auftraggebenden Kantonen, der Invalidenversicherung, den Sozialämtern, Behörden, öffentlichen Schulen und Partnerorganisationen für die gute Zusammenarbeit. Ausserdem geht mein Dank an meine Mitarbeitenden, und besonders dem Corona-Krisenstab spreche ich ein grosses Lob aus, dass er mit immensem Engagement und Einsatz ein weiteres Corona-Jahr erfolgreich gemeistert hat. Im Namen der Brunau-Stiftung danke ich allen Spendern/-innen, Sponsoren/-innen und Gönnern/-innen für ihr Vertrauen und für ihre tatkräftige Unterstützung. Und zu guter Letzt möchte ich mich beim Stiftungsrat der Brunau-Stiftung bedanken, der sich für die strategische Entwicklung unserer Organisation unentgeltlich einbringt und uns in vielfältiger Weise zur Seite steht.

## Ausblick

### Nichts ist beständiger als der Wandel

Veränderungen bewegen nicht nur die Welt, sondern sie verändern auch einen selbst. Und das ist auch etwas Gutes, denn sie öffnen neue Türen. So hat das Homeoffice auch positive Effekte: Besonders für Menschen mit einem langen Arbeitsweg – oder privaten Verpflichtungen – bringt es eine grosse Entlastung und steigert die Motivation. Auch wir als Stiftungsrat haben uns Gedanken über die wirtschaftliche Entwicklung und strategische Ausrichtung der Brunau-Stiftung gemacht und sind zum Entschluss gekommen, dass flexibles Arbeiten auch in Zukunft einen grossen Stellenwert einnehmen wird.

### Mobiles Arbeiten

Die Corona-Pandemie wird dauerhafte Veränderungen unseres Arbeitsmodells nach sich ziehen und damit Auswirkungen auf die Ausbildungen im kaufmännischen Bereich haben. Der Trend geht immer mehr in Richtung mobiles Arbeiten (Homeoffice). In vielen Branchen wird es der Belegschaft ermöglicht, zumindest einen Teil der Arbeitszeit von Zuhause aus zu absolvieren. Damit die Jugendlichen der Brunau-Stiftung optimal auf das hybride Arbeitsmodell (Flexwork) in der freien Wirtschaft vorbereitet sind, stellt die Brunau-Stiftung einige Arbeitsplätze auf ein flexibles Arbeiten um.

### Ausbau der Logistikabteilung

Die Nachfrage nach Logistikausbildungen steigt weiterhin an. Deswegen hat die Brunau-Stiftung beschlossen, die Logistikabteilung nicht nur räumlich zu vergrössern, sondern mehr Ausbildungsplätze für Jugendliche mit einer Leistungsschwäche anzubieten. Dank der grosszügigen Spende der Lombard Odier Fondation konnten wir den Umbau im Dezember 2021 realisieren. Nun können wir für den Ausbildungsstart im Jahr 2022 weiteren sechs Jugendlichen eine Ausbildung im Bereich Logistik anbieten.



**Oliver Sack**  
Stiftungsratspräsident

*«In einer Krise wird das Besondere normal und das Normale besonders.»*

### Stolz und Dankbarkeit!

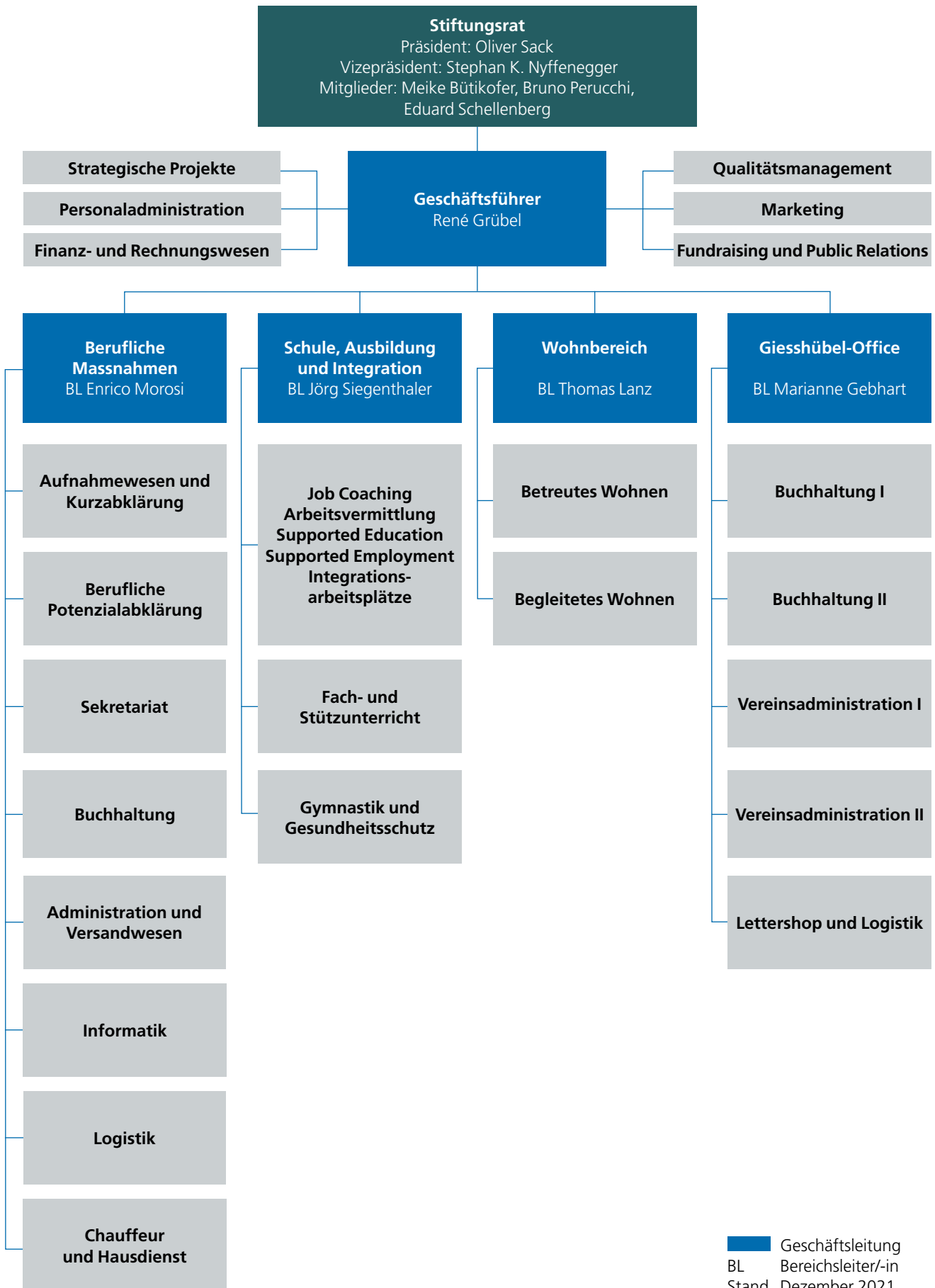
Wenn ich an das letzte Jahr denke, bin ich als Stiftungsratspräsident voller Stolz und Dankbarkeit – und das verdanke ich den Mitarbeitenden der Brunau-Stiftung. Sie alle tragen auf ihre Weise dazu bei, dass das letzte Jahr ein erfolgreiches war. Ihr Fleiss, ihre Zuverlässigkeit und ihr Teamgeist haben trotz schwieriger Rahmenbedingungen durch die Pandemie in der Brunau-Stiftung zu hervorragenden Leistungen geführt. Besonders hervorheben möchte ich zudem den Corona-Krisenstab, der auch 2021 wieder ausgezeichnete Arbeit geleistet hat. Dank weitsichtiger Planung und konsequenter Durchsetzung der strengen Hygiene- und Vorsichtsmassnahmen kam es in der Brunau-Stiftung zu keinen grossen Covid-19-Fällen, so dass die Jugendlichen ihre Ausbildung fortführen und damit ein Stück «Normalität» erleben konnten. Dafür möchte ich mich im Namen des gesamten Stiftungsrats bei allen Verantwortlichen und Mitarbeitenden herzlich bedanken.

## Dienstjubiläen

Wir gratulieren unseren Jubilarinnen und Jubilaren und danken ihnen ganz herzlich für ihre langjährige Treue, ihre Mitarbeit und ihr Engagement.

5 Jahre	<b>Stefan Agustoni</b> Mitarbeiter geschützter Arbeitsplatz
	<b>Beatrice Brüschi</b> Mitarbeiterin geschützter Arbeitsplatz
	<b>Nicole Cadalbert</b> Leiterin Marketing
	<b>Dario Conti</b> Mitarbeiter geschützter Arbeitsplatz
	<b>Eva Lach</b> Leiterin Fundraising & Public Relations
	<b>Noemi Meier</b> Teamleiterin Sekretariat
	<b>Monika Negri</b> Teamleiterin Vereinsadministration 2
	<b>Monika Roth</b> Praxisbildnerin berufliche Potenzialabklärung
	<b>Patrick Rutz</b> Mitarbeiter geschützter Arbeitsplatz
	<b>Martina Schrepfer</b> Fachperson Administration / Kundenbeziehungen
	<b>Antonino Sonetto</b> Teamleiter Logistik
<b>Felix Zollinger</b> Teamleiter Informatik	
10 Jahre	<b>Jacqueline Wegmüller</b> Mitarbeiterin Hausdienst
15 Jahre	<b>Jürg Hilfiker</b> Teamleiter Buchhaltung 1

# Organigramm





# Angebot der Brunau-Stiftung

## Vorbereitung

Voraussetzung  
aktuelle Situation

Anmeldung  
bei Kostenträger\*

2./3. Oberstufe  
Berufswahljahr  
Brückenangebot  
Gesundheitlicher  
Unterbruch  
Rekonvaleszenz  
(Heilung)  
Integrationsmassnahme  
Andere Ausgangslage

Abklärung /  
Berufsvorbereitung

Mit  
Kostenträger\*

Schnuppern  
Kurzabklärung  
Berufliche  
Potenzialabklärung

Berufsvorbereitung  
Arbeitsmarktorientierte  
Vorbereitung (AMOV)

## Ausbildung

Ausbildung intern

Mit  
Kostenträger\*

**Ausbildung (Lehre)**  
Kaufmännisch (EFZ, EBA, PrA INSOS)  
Informatik (ICT-Fachmann/Fachfrau EFZ)  
Logistik (EBA, PrA INSOS)  
inkl. Angebote interne Schule

**Praktikum (Handelsschule)**

**Arbeitsvermittlung**  
Praktikumseinsatz im 1. Arbeitsmarkt  
Unterstützung Anschlusslösungen  
inkl. Bewerbungstrainings

\* IV, Sozialamt,  
RAV, Krankentaggeld

Betreutes Wohnen

Stand Dezember 2021

Anstellung

Ausbildung extern

Mit Kostenträger\*

**Supported Education**  
(Unterstützung durch Job Coach während der gesamten Ausbildung)

Begleitung in allen Berufszweigen in der freien Wirtschaft

Anschlusslösungen / Job Coaching

Mit Kostenträger\*

Stellensuche  
Integration im 1. Arbeitsmarkt  
Supported Employment  
Arbeitsmarkt-orientierte Vorbereitung (AMOV)

Arbeitsplätze für IV-Rentenbezüger/-innen

Mit Kostenträger\*

Geschützte Büroarbeitsplätze (GAP) im Giesshübel-Office

Mit Kostenträger\*

Integrationsarbeitsplätze im 1. Arbeitsmarkt (IAP)

Betreutes und begleitetes Wohnen

Begleitetes Wohnen

# Aufnahme und Abklärung

Die Klienten/-innen der Brunau-Stiftung durchlaufen alle ein mehrschichtiges Aufnahmeverfahren, bevor sie ihre Ausbildung beginnen. Bei der Aufnahme gibt es zwei Hauptausrichtungen: Schulabgänger/-innen, die sich für eine erstmalige berufliche Ausbildung bewerben, besuchen die Brunau-Stiftung meistens das erste Mal im Rahmen einer Infoveranstaltung. Bei weiterführendem Interesse wird ein Erstgespräch mit der Aufnahmefachfrau vereinbart, es folgen individuelle Schnuppertage und schliesslich eine einwöchige Kurzabklärung mit diversen Tests. Anhand der Resultate wird zusammen mit dem/der Bewerber/-in und der IV das weitere Vorgehen besprochen. Wird ein Konsens gefunden, folgt die Zusage für die Ausbildung in der Brunau-Stiftung.

Für Bewerber/-innen, die z.B. bereits einen Lehrabbruch hatten und nochmals eine Ausbildung beginnen möchten, verfügt die Brunau-Stiftung über die Möglichkeit einer beruflichen Potenzialabklärung. «Wir arbeiten mit dem/der Klienten/-in über eine längere Zeit hinweg an der Belastbarkeit, der Struktur oder an einer Steigerung des Arbeitspensums mit dem Ziel, die nötige Ausbildungsfähigkeit zu erreichen», sagt Claudia Betschart, Teamleiterin der beruflichen Potenzialabklärung. «Damit wird der Start in eine Berufslehre ermöglicht und die Chance auf einen Ausbildungserfolg gesteigert.»

### Boom in der Logistikabteilung

Der Onlinehandel nahm auch 2021 weiterhin explosionsartig zu. Dies hat auch die Logistikabteilung der Brunau-Stiftung zu spüren bekommen. Zwei Praxisbildner/-innen und fünf Auszubildende arbeiten auf Hochtouren. «Zeit zum Durchschnaufen hatten wir fast keine», erzählt Antonino Sonetto, Teamleiter der Logistikabteilung. Und die Brunau-Stiftung war dank der strengen Massnahmen nicht von grösseren Ausfällen bezüglich Corona betroffen. Trotz viel Arbeit herrschte in der Abteilung eine ausgelassene und gute Stimmung. «Es war schön, mitzuerleben, wie alle an einem Strang zogen», erwähnt Enrico Morosi. Da die Logistikabteilung aus allen Nähten platzte, haben die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat beschlossen, die Abteilung räumlich zu vergrössern. Der Umbau fand im Dezember statt. «Nun haben wir nicht nur mehr Platz, sondern können ab Ausbildungsstart 2022 sechs weitere Ausbildungsplätze anbieten», so Enrico Morosi weiter.



**Enrico Morosi**  
Bereichsleiter  
berufliche Massnahmen

*«Eine sorgfältige Abklärung gewährleistet einen hohen Ausbildungserfolg.»*

### Verstärkung in der Abteilung Informatik

Mario Stebler arbeitet seit September 2021 als Praxisbildner im Informatik-Team. Der IT-Systemspezialist unterstützt mit seiner langjährigen Berufserfahrung und seiner empathischen Art sowohl die Lernenden als auch die IT-Projekte der Brunau-Stiftung tatkräftig. «Nebst der Ausbildung von Lernenden ist die Umstellung auf Cloud ein wichtiges Projekt für uns», berichtet Mario Stebler. Auch in der Pandemie war die Informatikabteilung gefordert. «Es musste rasch reagiert werden. Wir haben eine Infrastruktur aufgebaut und das Personal im Homeoffice technisch unterstützt», so Stebler.

### Digitale Kommunikation der Brunau-Stiftung sichern

Ebenfalls neu im Team mit dabei ist David Hersche. Der erfahrene Senior-Projektleiter ist dafür besorgt, die aktuellen und zukünftigen Anforderungen in Bezug auf die digitale Kommunikation der Brunau-Stiftung zu sichern. Durch seine frühere Tätigkeit als Systemverantwortlicher ABACUS bringt er grosses Fachwissen in diesem Bereich mit. Daher kümmert er sich nun auch in der Stiftung um die Konsolidierung und Weiterentwicklung von ABACUS. Zudem unterstützt er die Projektleiter bei der Umsetzung des Cloud-Konzepts. «Die Anforderungen der digitalen Kommunikation für KMU und Stiftungen steigen stetig. Daher ist es für mich wichtig, eng mit der Geschäftsleitung zusammenzuarbeiten, um die für uns optimale Strategie entwickeln und umsetzen zu können», erklärt David Hersche.

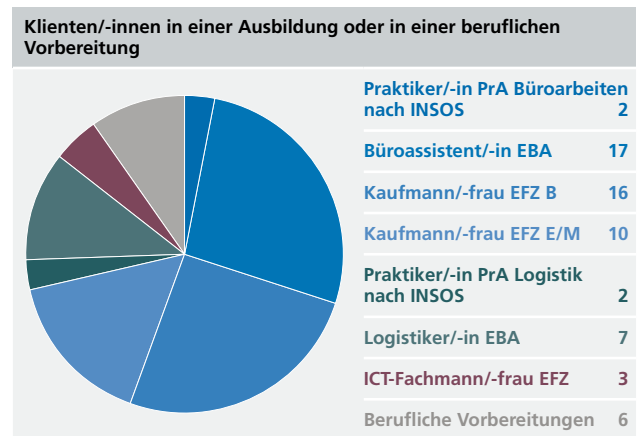
### Frauenpower im Qualitätsmanagement

Barbara Stolz ist seit August 2021 zuständig für den Dienstleistungsbereich Qualitätsmanagement AQP. Die Brunau-Stiftung vertreibt das neue MS-Portal, ein Qualitätsmanagementprodukt für KMU, das Barbara Stolz technisch umsetzt, installiert und den Support unter Microsoft 365 SharePoint bei den Kunden/-innen übernimmt. «Der Umgang in der Brunau-Stiftung ist sehr freundlich und respektvoll, und ich werde von meinen Teammitgliedern unterstützt, was nicht selbstverständlich ist. Die Arbeit bereitet mir Freude, aber auch die Tatsache, dass ich einen kleinen Beitrag leisten kann, um die jungen Menschen hier zu unterstützen, ist sehr befriedigend», erklärt die begeisterungsfähige Fachinformatikerin. «Besonders hervorheben möchte ich die Zusammenarbeit mit den beiden Mitarbeitenden, die im geschützten Rahmen angestellt sind. Justin Schmid hat massgeblich zur Vereinfachung von Installation und Migration des MS-Portals beigetragen. Die Zeitersparnis, die durch die Vereinfachung erzielt wurde, ist beachtlich. Manuel Hüppi hat mit viel Engagement und Geduld Installationen durchgeführt und anschliessend getestet. Herzlichen Dank für diesen wertvollen Einsatz!», lobt Barbara Stolz.



### Klienten/-innenverteilung

Im Dezember 2021 befanden sich 63 junge Erwachsene in einer Ausbildung, einer beruflichen Vorbereitung oder im Modell «Supported Employment».

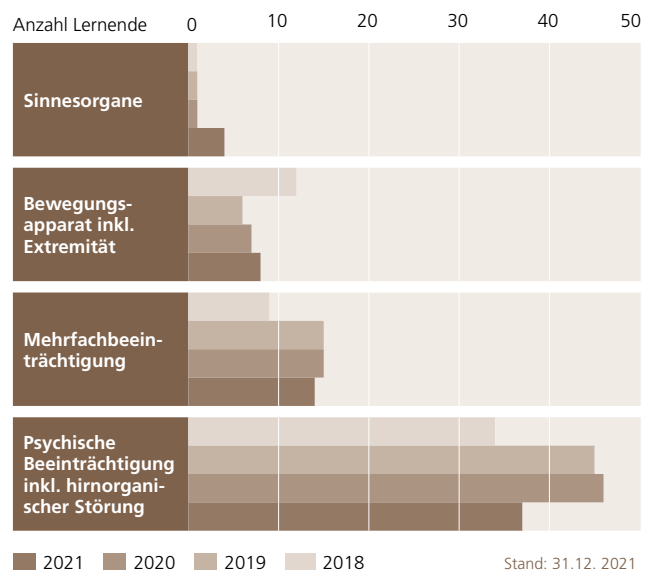


Stand: 31.12. 2021

### Art der Beeinträchtigung

Über die Hälfte der 63 Auszubildenden hatten 2021 eine psychische Beeinträchtigung bzw. eine hirnorganische Störung.

Ungefähr ein Viertel der Auszubildenden sind von einer Mehrfachbeeinträchtigung betroffen. Das heisst, dass sie beispielsweise eine psychische Beeinträchtigung haben und zusätzlich am Bewegungsapparat erkrankt sind. Wie die Grafik unten aufzeigt, blieben die Zahlen in den letzten vier Jahren relativ konstant.



Stand: 31.12. 2021

## Ausbildung in Zeiten von Corona

Eine Ausbildung zu absolvieren, ist immer anspruchsvoll und ganz besonders für Jugendliche mit einer körperlichen oder psychischen Beeinträchtigung. Das Einfinden in die Arbeitswelt, neue Gegebenheiten kennenlernen, das Aneignen von theoretischem Wissen und dessen korrekter praktischer Anwendung erfordert viel Kraft. Hinzu kommen noch Zweifel, ob man dem Ganzen gewachsen ist und es schaffen wird. Der Sprung von der Schule oder, wie es bei den Jugendlichen der Brunau-Stiftung oft auch der Fall ist, nach einem längeren Klinikaufenthalt in die Arbeitswelt ist nicht einfach. «Die Corona-Situation erschwert eine Ausbildung – sowohl für die Lernenden als auch für unsere Praxisbildner/-innen und Lehrpersonen», berichtet Jörg Siegenthaler.

### Erschwerte Rahmenbedingungen

Wegen der Corona-Pandemie waren auch im Jahr 2021 die Anforderungen an alle Beteiligten überdurchschnittlich hoch. Die ständig wechselnden Regeln und die Verlagerung des Präsenzunterrichts ins Homeschooling von Januar 2021 bis Ende Lehrjahr erschwerten die Ausbildung für viele Jugendliche enorm. «Gerade für unsere Jugendlichen mit einer psychischen Beeinträchtigung waren die Unsicherheiten bezüglich des weiteren Verlaufs der Ausbildung und das Qualifikationsverfahren eine grosse Belastung», berichtet Jörg Siegenthaler. Doch dank des grossen Einsatzes und der enormen Anstrengungen der Lehrpersonen der internen Schule der Brunau-Stiftung ging alles gut. Auch konnten alle von den technischen Anschaffungen aus dem letzten Jahr profitieren. So waren alle Lernenden bestens ausgerüstet und hatten Zugriff auf Teams, damit ein Fernunterricht stattfinden konnte.

Die Lehrer/-innen waren stets flexibel, hatten immer ein offenes Ohr für die verschiedenen Anliegen und zeigten viel Durchhaltevermögen. «An dieser Stelle möchte ich meinen grossen Dank an alle Lehrpersonen und Lernenden der Brunau-Stiftung aussprechen, die trotz dieser erneuten aussergewöhnlichen Situation ihr Bestes gegeben haben», sagt Jörg Siegenthaler.

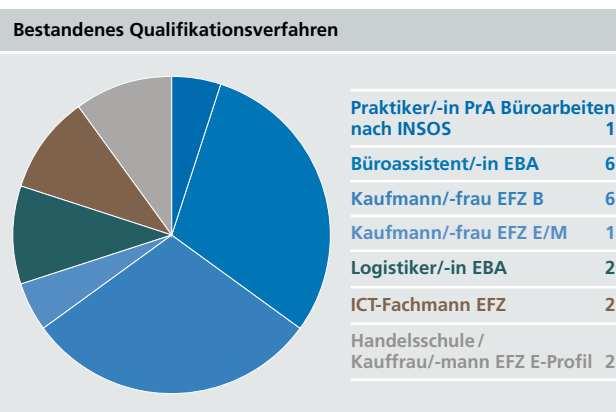


**Jörg Siegenthaler**  
Bereichsleiter Schule,  
Ausbildung und Integration

*«Eine Ausbildung unter erschwerten Bedingungen und harten Bestimmungen zu absolvieren, ist nicht einfach – aber trotzdem machbar.»*

### Qualifikationsverfahren 2021

Die Brunau-Stiftung ist stolz, dass auch dieses Jahr wieder fast alle Lernenden ihr QV bestanden haben. Von den 21 Lernenden, die zum Qualifikationsverfahren angemeldet waren, haben 20 mit Bravour bestanden. «Auf dieses Ergebnis sind wir richtig stolz und gratulieren unseren Absolventen/-innen nochmals herzlich zu ihrem Erfolg», freut sich Jörg Siegenthaler. «Denn es war sicherlich kein einfaches Ausbildungsjahr.»



Stand: 31.12. 2021

## Positive Effekte flexibler Arbeitsmodelle

Die Pandemie hat alle Firmen, und ganz speziell die Ausbildungsbetriebe, gefordert, neue Arbeitsweisen zu gestalten. Flexible Arbeitsmodelle wie das Homeoffice waren ein lang gehegter Wunsch vieler Arbeitnehmer/-innen. Allerdings standen die Unternehmen diesem Wandel bislang häufig kritisch gegenüber. Durch die Coronakrise haben nun viele Unternehmen die Vorteile von flexiblem Arbeiten erkannt und bewerten Homeoffice-Lösungen positiver. So auch die Brunau-Stiftung. Das Job Coaching-Team arbeitet neu mit Flex Desk. Das heisst, dass die Teammitglieder keinen festen Arbeitsplatz mehr haben. Man hat festgestellt, dass die Job Coaches flexibel und meist von überall aus arbeiten können. Sie wurden mit dem nötigen Equipment ausgestattet, um flexibel im Homeoffice oder in der Stiftung ihrer Arbeit nachzugehen.

### Stellenantritt während einer Pandemie

Mitte September 2021 trat Marin Stojak seine Stelle als Job Coach in der Brunau-Stiftung an. Er bringt viel Arbeitserfahrung mit Klienten/-innen mit und ist durch seine unkomplizierte und aufgestellte Art eine grosse Bereicherung für die Brunau-Stiftung. Marin Stojak hatte Glück und konnte noch vor Ort das gesamte Team kennenlernen und eingearbeitet werden. Aber auch mit dem Flex Desk kommt er bestens zurecht. «Am Anfang war es für uns alle eine grosse Umstellung, und wir mussten uns an die neue Arbeitsweise gewöhnen. Aber mittlerweile können wir sagen, dass es sehr gut funktioniert und der heutigen Zeit entspricht», berichtet Marin Stojak.

### Herausfordernd – die Corona-Ära

Auch während der Pandemie war es möglich, neue Betriebe zu akquirieren und auf bestehende zu zählen, was die Brunau-Stiftung mit Stolz erfüllt. So absolvierten 2021 27 Lernende der Brunau-Stiftung in 15 Partnerbetrieben ein Praktikum. «An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an unsere Partnerbetriebe und danke für die gute Zusammenarbeit!» Die Betreuung der Klienten/-innen war nach wie vor herausfordernd. Denn die Umstände zwangen die Job Coaches, ihre Coachings via Teams durchzuführen. Es funktionierte sehr gut, aber sie ersetzen nicht den persönlichen



**Sarah Lauriston**  
Teamleiterin Job Coaching /  
Arbeitsvermittlung

*«Online-Coachings sind gut. Sie ersetzen jedoch nicht einen persönlichen Kontakt.»*

Kontakt. Dieser ist sehr wichtig. «Vor allem schwierige Gespräche sind online sehr herausfordernd, und wir versuchten, diese wenn immer möglich persönlich abzuhalten», betont Laura Herrmann, Job Coach der Brunau-Stiftung.

### Auf Stellensuche im Coronajahr 2021

Eine Arbeitsstelle direkt nach der Ausbildung zu finden, ist nicht einfach. Und 2021 war die Stellensuche wegen Corona zusätzlich mit vielen Unsicherheiten und hohem Aufwand verbunden. «Dies haben auch unsere Lehrabgänger/-innen zu spüren bekommen», erwähnt Marin Stojak. Der Abschlussjahrgang von 2021 erhielt sowohl von der IV als auch von den Job Coaches der Brunau-Stiftung viel Unterstützung. Dadurch fanden über ein Drittel eine Anschlusslösung.

Übersicht 2021	Massnahmen	Abbrüche	Corona-bedingte Abbrüche
Praktikanten/-innen	27	3	1
Supported Education	8	0	0
Supported Employment	17	0	0
Integrations-arbeitsplätze (IAP)	2	1	0

Stand: 31.12. 2021



## Erfolgreiches Jahr – trotz Corona!

Für das Jahr 2021 hatte sich die Bereichsleiterin des Giesshübel-Office, Marianne Gebhart, einiges vorgenommen. Und vieles wurde auch in die Tat umgesetzt. Unter anderem wurde der grosse Pausenraum der Mitarbeitenden, der an das GO angrenzt, zu einem Raum für die Konfektionierung und Verpackung von Versandaufträgen umfunktioniert. Denn auch die Abteilung «Lettershop & Logistik» verzeichnete 2021 wieder einen starken Aufschwung. Somit vergrösserte sich der Platz der Logistikabteilung um 25 m<sup>2</sup>, und es konnten gleichzeitig mehr Personen vor Ort arbeiten, da genügend Abstand eingehalten werden konnte. «Trotz Pandemie haben wir den Vorjahresumsatz um CHF 34'000 übertroffen», berichtet Marianne Gebhart stolz. Es ist wichtig, dass die Klienten/-innen ausgelastet sind und sich nicht langweilen. Über zu wenig Arbeit kann das GO nicht klagen, denn 2021 konnten Verträge mit Neukunden unterzeichnet werden.

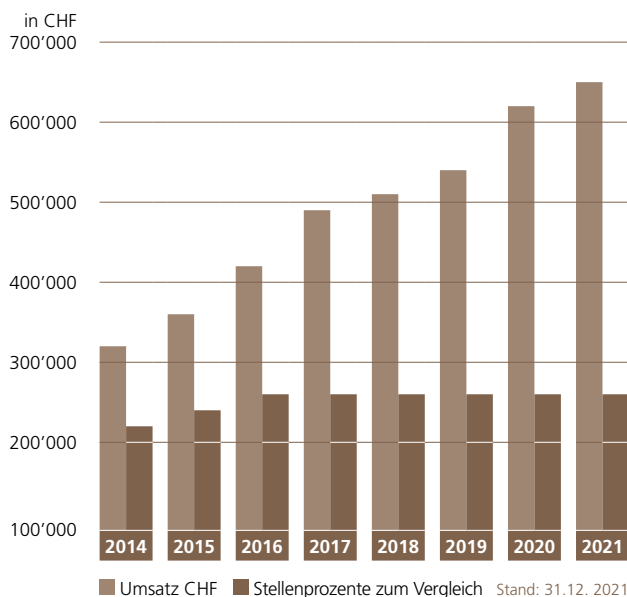


**Marianne Gebhart**  
Bereichsleiterin  
Giesshübel-Office

*«Viel Engagement und ein guter Zusammenhalt haben uns durch den Lockdown getragen.»*

Damit ermöglichen sie Menschen, die nicht in der freien Wirtschaft arbeiten können, berufstätig zu sein», betont Marianne Gebhart.

### Umsatzvolumen Giesshübel-Office



### Neuer Grosskundenauftrag

Im ersten Quartal konnte das GO die Stiftung «Schweizerisches Jugendschriftenwerk (SJW)» als Grosskunden gewinnen. Neu übernimmt das GO die gesamte Abwicklung des Bestellwesens. Landesweit werden von Mitarbeitenden der geschützten Arbeitsplätze der Brunau-Stiftung jährlich über 126'000 SJW-Publikationen an verschiedene Kunden/-innen verschickt. «Es ist schön, dass wir externe Kundenaufträge erhalten. Unsere Kunden/-innen schätzen uns und unsere Arbeit und engagieren sich sozial.

### Interner Wechsel

Nach über 15 Jahren hat sich Jürg Hilfiker entschlossen, den Bereich Ausbildung in der Brunau-Stiftung zu verlassen und sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Seit November 2021 arbeitet er als Teamleiter der Buchhaltung I im Giesshübel-Office. «Jürg ist eine grosse Bereicherung für uns. Er kennt nicht nur unsere Stiftung sehr gut, sondern bringt langjährige Arbeitserfahrung mit beeinträchtigten Menschen mit», so Marianne Gebhart. Seine Mitarbeitenden schätzen seine fachliche Kompetenz. Er arbeitet sehr klienten/-innenorientiert, das heisst, dass die Klienten/-innen mit ihren Bedürfnissen, Fragen und Wünschen im Mittelpunkt stehen. Er fördert sie so, dass sie gut ausgelastet, aber nicht überfordert sind.

### Neue Klienten/-innen

Im GO sind 2021 drei Klienten/-innen neu eingetreten. Celeste Votta unterstützt das Team Vereinsadministration II, Alexander Vontobel arbeitet im Team Lettershop & Logistik und Marco Schneider im Team Buchhaltung II. «Trotz Pandemie konnten wir alle drei gut einarbeiten, und sie haben sich bereits sehr gut eingelebt und integriert», berichtet Marianne Gebhart. Auch in schwierigen Zeiten haben die Klienten/-innen oberste Priorität. Sie bestmöglich zu unterstützen und in ihrer Selbstständigkeit zu fördern, verlangte von den Mitarbeitenden viel Engagement und Flexibilität.



«Wir versenden jährlich über 126'000 SJW-Publikationen in der Schweiz.»

### Iris Lüscher

Leitung Vertrieb SJW  
Schweizerisches Jugendschriftenwerk

#### Das SJW gibt es bereits seit 90 Jahren. Welche Vision verfolgt das SJW?

*Kinder sollen Lesen als etwas Schönes und Sinnvolles erleben. Unsere Kinder- und Jugendliteratur soll die Vorstellungskraft anregen, zum Weiterlesen animieren und Mut machen. Mit unseren Publikationen und Leseförderprojekten öffnen wir Kindern vertraute und fremde Erfahrungswelten, die ihr Denken und Handeln bereichern.*

#### Welchen Nutzen erfüllen die Leseförderprojekte des SJW?

*Unsere Leseförderprojekte animieren Kinder zum regelmässigen Lesen. Wir konzipieren sie gemeinsam mit Experten/-innen der Leseförderung und arbeiten eng mit Schulen zusammen. Unsere Angebote sind in der Schweizer Bildungslandschaft fest verankert und werden vom Bundesamt für Kultur (BAK) unterstützt. Ein Projekt möchten wir kurz vorstellen:*

#### **Roter-Faden-Text:**

##### **Sprachliche Frühförderung für Kinder.**

*Roter-Faden-Texte führen Kinder mit geringen Deutschkenntnissen an komplexe Geschichten heran. Die Texte sind als Kurzversionen einer bebilderten SJW-Publikation und als Audiodatei verfügbar. Sie sind in einfacher Sprache gehalten, mit knappem Satzbau und vereinfachter Handlung. Dadurch wird das Zuhö-*

*ren, Verstehen und Sprechen wesentlich erleichtert. Weitere Informationen auf [www.roter-faden-text.ch](http://www.roter-faden-text.ch)*

#### Viele Kunden/-innen bzw. Schulen profitieren von Ihrem Angebot. Wie sieht das jährliche Auftragsvolumen aus?

*Wir investieren viel Aufwand in die Marktbearbeitung. Alle Schulen in der Schweiz werden kontaktiert. Unsere Aussendienstmitarbeitenden unterstützen uns dabei. Aktuell haben wir ein Auftragsvolumen von rund 63'000 Sendungen jährlich.*

#### Sie sind seit Juli 2021 Kundin der Brunau-Stiftung. Welche Dienstleistungen übernimmt die Brunau-Stiftung für Sie?

*Die Sendungen werden von der Brunau-Stiftung nach Bestellungseingang zusammengetragen, konfektioniert und verschickt.*

#### Dank Ihnen können unsere Klienten/-innen am Berufsleben teilnehmen. Warum hat sich das SJW für die Brunau-Stiftung entschieden?

*Wir mussten aufgrund der Auflösung unseres bestehenden Versandpartners eine neue Lösung finden. Nicht nur die guten Konditionen und der Standort, sondern auch der Gedanke, dass Menschen mit Beeinträchtigungen am Arbeitsleben teilhaben können, hat uns zu diesem Schritt bewegt.*

#### Sind Sie mit der Zusammenarbeit mit der Brunau-Stiftung zufrieden?

*Ja. Wir schätzen die Zusammenarbeit sehr.*





«Geht nicht, funktioniert nicht, will nicht, kann nicht – das gibt es bei mir nicht!»

**Celeste Votta**, 32 Jahre  
Mitarbeiterin Vereinsadministration II

#### **Beruflicher Werdegang**

Nachdem ich im Sommer 2009 meine Lehre zur Kauffrau EFZ (E-Profil) beendet hatte, erhielt ich zuerst eine Festanstellung als Administrative Assistentin und später als Sachbearbeiterin Personal. 2011 wechselte ich zu einer Personalvermittlung und erwarb nebenberuflich das Zertifikat Personalassistentin. Im Anschluss daran begann ich mit der Weiterbildung zur dipl. HR-Fachfrau NbW Zürich.

#### **Im Giesshübel-Office seit**

Ich bin erst seit eineinhalb Jahren in der Brunau-Stiftung und sehr dankbar, dass ich diese Chance bekommen habe. Das Team «Vereinsadministration II» und auch das gesamte GO haben mich herzlich aufgenommen. Von Anfang an wurde ich sehr gut integriert, so dass es mir vorkommt, als wäre ich schon eine Ewigkeit in der Brunau-Stiftung.

#### **Zuständig für**

Ich habe fünf Kunden. Für zwei Kunden (Freundeskreismusik, Astronomische Gesellschaft Urania Zürich) erledige ich die gesamte Vereinsadministration und -buchhaltung. Für das SIFG (Schweizerisches Institut

für Gewaltein-schätzung) mache ich die Buchhaltung und die Kursadministration. Im Jobsharing mit zwei anderen Klienten/-innen fakturiere ich für den SZS (Stahlbau Zentrum Schweiz) die Bücherbestellungen. Ab 1.1.2022 werde ich die Lohnbuchhaltung für die BTZ (Stiftung Behinderten-Transporte Zürich) erledigen.

#### **Die grösste Herausforderung im Job**

2014 habe ich die Diagnose Friedreich-Ataxie (Morbus Friedreich) erhalten. Das ist eine degenerative Erkrankung des zentralen Nervensystems. Deswegen ist manchmal mein Kopf schneller als mein Körper, was ich bis heute noch nicht im Griff habe. Da ich kognitiv nicht beeinträchtigt und sehr ehrgeizig bin, möchte ich alles perfekt machen. Doch manchmal merke ich zu spät, dass mein Körper erschöpft ist. Meine Teamleiterin kann mich gut bremsen, und dafür bin ich ihr sehr dankbar.

#### **Nächstes Ziel**

Weiterhin im GO wachsen.

#### **Hobbys**

Meine Familie, Lego, Kolleginnen.

#### **Mein Lebensmotto**

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!

## Marketing- und Spendenprojekte 2021

### Treue Spender/-innen

Auch im Jahr 2021 haben uns viele Privatpersonen, Firmen, Stiftungen, Gemeinden und Kirchen trotz der belastenden Corona-Situation unterstützt. Ihnen allen gebührt unser herzlicher Dank. Sie haben uns ermöglicht, wichtige Projekte wie z.B. nötige Umbauten umzusetzen, was ohne ihre Unterstützung nicht möglich gewesen wäre.

### Umbau der Logistikabteilung

Die Logistikabteilung konnte dank der grosszügigen Spende der Firma Lombard Odier umgebaut werden. Durch das Herausbrechen einer Trennwand wurde der Raum um 54 m<sup>2</sup> vergrössert. «Dank dieser Vergrösserung können wir sechs weitere Ausbildungsplätze in der Logistik schaffen», freut sich Antonino Sonetto, Teamleiter Logistik. Vielen Dank dafür!



## Marketingaktivitäten 2021

Die schwierige Corona-Situation hat die Brunau-Stiftung bewogen, sich vermehrt auf die digitalen Medien zu konzentrieren. «Wir nutzen vor allem LinkedIn und die eigene Website, um Informationen und News zu verbreiten. LinkedIn ist aber auch für unsere Lernenden wichtig, wenn sie sich für eine Stelle oder einen Praktikumsplatz bewerben und wichtige Kontakte knüpfen möchten», weiss Nicole Cadalbert, Leiterin Marketing.



**Eva Lach**  
Leiterin Fundraising  
& Kommunikation

*«Ein herzliches Dankeschön allen Spendern/-innen, die uns tatkräftig unterstützen.»*

### Fundraising und LinkedIn als Projekt für Lernende

Einige Lernende der Brunau-Stiftung haben sich bereit erklärt, beim Fundraising mitzuhelfen und bestehende oder potenzielle Spender/-innen anzurufen. Ein anderes Team von Lernenden hat sich darum gekümmert, dass alle Lernenden in der Brunau-Stiftung einen LinkedIn-Account eröffnen und ein gutes Profilbild erhalten. Ein grosses Dankeschön an alle, die mitgemacht haben!

**Alisha W.**, Lernende 1. Ausbildungsjahr Kauffrau EFZ, Projekt Fundraising

*«Ich habe gelernt, wie das Spendenwesen funktioniert, wie man was genau sagt, wie man mit Absagen umgeht und auch schwierige Gesprächssituationen am Telefon meistert.»*

**Annie S.**, Lernende 1. Ausbildungsjahr Kauffrau EFZ, Projekt Fundraising

*«Gleich beim ersten Telefonanruf hatte ich Erfolg, und der Gesprächspartner war bereit, der Brunau-Stiftung zu spenden. Das hat mich extrem motiviert.»*

**Filip A.**, Lernender 1. Ausbildungsjahr Kaufmann EFZ, Projekt LinkedIn

*«Ich durfte eine Präsentation über LinkedIn erstellen und alle Lernenden schulen. Zudem habe ich die Profilfotos gemacht und im Photoshop bearbeitet. Projektverantwortlicher zu sein, war eine tolle Erfahrung.»*

## Wechselbad zwischen Normalität und Corona-Bestimmungen

2021 war auch für den Wohnbereich der Brunau-Stiftung ein aussergewöhnliches und vor allem anspruchsvolles Jahr. Die anhaltend belastende und zermürbende Corona-Situation verlangte sowohl den Bewohnern/-innen als auch den Betreuern/-innen sehr viel ab. Mit der Zeit machte sich eine spürbare Erschöpfung breit, da wegen Quarantäne mehr Personal vor Ort war und gleichzeitig mehr Bewohner/-innen im Wohnhaus waren. Diese Situation begleitete das Wohnhaus-Team das ganze Jahr über und war nur mit grossem Einsatz der Wohnhausangestellten und der Toleranz der Bewohnenden tragbar. Die erhöhte Teampräsenz hatte auch seine Vorteile. «Pendente Arbeiten konnten endlich erledigt, interne Abläufe erprobt werden. Das ganze Qualitätsmanagement im Wohnbereich konnte neu aufgebaut, überarbeitet und implementiert werden», berichtet Thomas Lanz.

### Quarantäne, Homeoffice und neue Vorschriften

Nicht jeder hat die gleiche Einstellung, was das Thema «Corona» anbelangt. Auch im Wohnhaus waren Haltungen und Meinungen gegenüber der Pandemie gespalten. «So haben wir Angestellte und Bewohnende, die das ganze Geschehen eher locker nehmen, während andere ängstlich sind und panisch auf die aussergewöhnliche Situation reagieren», so Thomas Lanz. Damit es nicht zu Schwierigkeiten kam, galt es immer wieder, einen Konsens zu finden, den alle mittragen und einhalten konnten.

Die Situation war aufgrund von Homeoffice, neuen Vorschriften und Bestimmungen nicht einfach. Gerade Jugendlichen mit einer (Vor-)Belastung setzen derart ungewöhnliche Umstände in allen Lebenslagen zu und bringen noch mehr Probleme mit sich. Vom Homeoffice im Wohnhaus konnten diejenigen Jugendlichen profitieren, die soziale Kontakte im Büro oder in der Schule als Belastung empfinden. Andere wurden verstärkt von ihrem Freundeskreis abgeschnitten, was entsprechende negative Folgen hatte. Aus diesem Grund wurden vermehrt Abendaktivitäten, wie beispielsweise Spieleabende, angeboten. Auch durch gemeinsame Abende mit spontanen Programmen wurde versucht, das Gemeinschaftsgefühl aufrechtzuerhalten, um eine positive Atmosphäre zu schaffen. «Insgesamt blicken wir auf ein sehr anspruchsvolles und anstrengendes Jahr zurück, das aber auch zeigte, wie gross der Zusammenhalt zwischen allen Beteiligten ist», sagt Thomas Lanz stolz.



**Thomas Lanz**  
Bereichsleiter Wohnen

*«Der Alltag mit Corona verlangte sowohl den Bewohnern/-innen im Wohnhaus als auch den Betreuern/-innen viel ab.»*

### Ausweitung des Wohnangebotes

Das Wohnangebot der Brunau-Stiftung wurde durch das sogenannte «Begleitete Wohnen» erweitert. Neu stehen acht Einzelwohnungen für Lehrabgänger/-innen der Brunau-Stiftung oder für junge Erwachsene mit einer körperlichen und/oder psychischen Beeinträchtigung zur Verfügung, die einen Kostenträger haben (z.B. IV) und bereits über eine erhöhte Selbstständigkeit verfügen. Diese Wohnform stellte nicht nur eine logistische Herausforderung dar (Wohnungssuche, Einrichtung, individuelle Betreuungssettings usw.), sie zeigte auch rasch eine enorme Nachfrage auf. Hier den gesetzten Rahmen nicht zu sprengen, aber wenn immer möglich ein passendes oder entsprechend angepasstes Angebot zu finden, war nicht in jedem Fall möglich. «Das Ziel aller Wohnformen, die wir anbieten, besteht darin, Jugendliche auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu unterstützen, ihnen ein eigenständiges Leben zu ermöglichen», erklärt Thomas Lanz weiter.

Wohnen	Anzahl Betten	Belegt	Auslastung
Wohnhaus Parkring 29/31	23	20	87%
Aussenwohnggruppen	6	5	83%
Einzelwohnungen	8	8	100%
<b>Total</b>	<b>37</b>	<b>33</b>	<b>89%</b>

Stand: 31.12. 2021





## Der FCZ Brunau konnte 2021 punkten



Der FCZ Brunau ist der hauseigene Fussballclub der Brunau-Stiftung und finanziert sich vollumfänglich durch Spenden. Über 35 Frauen und Männer trainieren wöchentlich zusammen und nehmen pro Jahr an regionalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen teil. Wegen Corona waren es dieses Jahr leider weniger Turniere als die Jahre zuvor. «Trotz verschärfter Corona-Bestimmungen haben die Mannschaften hart trainiert und konnten auch

dieses Jahr Pokale und Goldmedaillen mit nach Hause nehmen», berichtet Emin Dündar, Coach des FCZ Brunau, stolz. Einen Grund zu feiern gab es auch beim FCZ, dem sportlichen Partner des FCZ Brunau. «Es war für uns eine Ehre, an der 125-Jahr-Jubiläumsfeier des FCZ am 3. Oktober 2021 mit dabei zu sein», sagt Emin Dündar. «Wir danken dem FCZ nochmals ganz herzlich für die langjährige Partnerschaft und Unterstützung.»



Siegerfoto Kader Siggenthal 2021



Foto FCZ Brunau am FCZ-125-Jahr-Jubiläum

### Die letzten Erfolge im Jahr 2021

Datum	Turnier-Art	Ort	Mannschaft	Kat.	Rang
11.09.2021	<b>PluSport Rasen-Fussballturnier</b>	Kloten	<b>FCZ Brunau 1</b> <b>FCZ Brunau 2</b>	A C	<b>1. Platz</b> <b>2. Platz</b>
25./26.09.2021	<b>Special Olympics Rasen-Fussballturnier</b>	Nyon	<b>FCZ Brunau 1</b> <b>FCZ Brunau 2</b>	A C	<b>1. Platz</b> <b>4. Platz</b>
02.10.2021	<b>PluSport Hallen-Fussballturnier</b>	Siggenthal	<b>FCZ Brunau 1</b> <b>FCZ Brunau 2</b>	A C	<b>1. Platz</b> <b>1. Platz</b>

### Der FCZ Brunau sagt danke!

Herzlichen Dank an unsere drei Hauptsponsoren:



Für unsere Turniere dürfen wir von vielen Firmen und Privatpersonen Spenden entgegennehmen. Im Namen unserer Fussballer/-innen danken wir ganz herzlich für deren Grosszügigkeit.

# 1'449

**Jugendliche** haben bei uns die Lehre erfolgreich abgeschlossen.

# 125

**Vereine** und **Betriebe** vertrauen uns ihre Administration, ihre Buchhaltungen, IT- und Logistikaufträge an.

# Zahlen & Fakten

# 1'300

**Stellenprozente** zählen wir bei den geschützten Arbeitsplätzen.

# 24'000

**Betreuungsstunden** leistet das Team der Brunau-Stiftung jedes Jahr.

# Bilanz per

31. 12. 2021  
in CHF

31. 12. 2020  
in CHF

## AKTIVEN

<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	990'380.95	947'300.53
Wertschriften	64'278.00	121'237.00
Forderungen aus Kundenarbeiten	201'831.78	308'688.65
Forderungen aus IV-Leistungen	426'703.10	489'233.25
Andere Forderungen	117'828.96	33'785.36
Vorräte	12'422.50	18'790.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	65'723.95	323'280.90
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'879'169.24</b>	<b>2'242'315.69</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Mietereinbauten Berufsbildung	75'653.85	123'594.20
Mietereinbauten Giesshübel-Office	0.00	0.00
Übriges Anlagevermögen Berufsbildung	54'161.94	18'240.60
Übriges Anlagevermögen Giesshübel-Office	17'273.41	20'333.04
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>147'089.20</b>	<b>162'167.84</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>2'026'258.44</b>	<b>2'404'483.53</b>

## PASSIVEN

<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	148'217.12	439'653.91
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	152'724.62	254'749.78
Passive Rechnungsabgrenzungen	126'998.10	131'504.70
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>427'939.84</b>	<b>825'908.39</b>
<b>Fondskapital</b>		
Fonds Sport und Freizeit	34'843.72	34'843.72
Fonds Infrastruktur	66'827.30	66'827.30
Fonds Umbauten/Renovationen	5'320.45	5'320.45
Fonds Weiterbildung Giesshübel-Office	15'075.00	0.00
<b>Subtotal</b>	<b>122'066.47</b>	<b>106'991.47</b>
Schwankungsfonds Giesshübel-Office	61'640.11	0.00
<b>Total Fondskapital</b>	<b>183'706.58</b>	<b>106'991.47</b>
<b>Total Fremdkapital und Fondskapital</b>	<b>611'646.42</b>	<b>932'899.86</b>
<b>Organisationskapital</b>		
Grundkapital	20'000.00	20'000.00
Gebundenes Kapital	80'000.00	80'000.00
Freies Betriebskapital Berufsbildung	-680'892.20	-300'478.11
Freies Betriebskapital Giesshübel-Office	132'888.17	-7'616.73
Freies Betriebskapital Stiftungsrechnung	1'862'616.05	1'679'678.51
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1'414'612.02</b>	<b>1'471'583.67</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>2'026'258.44</b>	<b>2'404'483.53</b>

## Betriebsrechnung Berufsbildung

(mit IV-Tarifvereinbarung berufliche Massnahmen)

	2021 in CHF	2020 in CHF
IV-Beiträge für Einzelfälle	5'331'712.66	5'275'644.55
Ertrag übrige Kostenträger	-894.30	37'321.80
Rückvergütung an Lernende	0.00	0.00
Arbeitsertrag	308'114.90	229'663.05
Mietzinsertrag	58'503.95	52'938.67
Übriger Ertrag	3'744.79	10'161.90
<b>Betrieblicher Gesamtertrag Berufsbildung</b>	<b>5'701'182.00</b>	<b>5'605'729.97</b>
Personalaufwand	-4'304'741.32	-4'106'076.44
Aufwand für Lebensmittel und Getränke	-80'380.71	-85'098.72
Haushaltsaufwand	-97'630.09	-106'605.26
Unterhalt und Reparaturen Anlagen	-92'302.52	-60'374.84
Mietaufwand	-748'328.60	-681'491.70
Leasingaufwand	-5'077.00	-9'750.40
Aufwand für Energie und Wasser	-113'907.60	-108'003.90
Schulungs- und Ausbildungsaufwand	-137'098.51	-130'440.24
Büro- und Verwaltungsaufwand	-396'104.09	-447'815.80
Übriger Sachaufwand	-25'279.55	-34'278.22
Abschreibungen Anlagevermögen	-69'973.66	-75'172.95
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-6'070'823.65</b>	<b>-5'845'108.47</b>
<b>Betriebsergebnis Berufsbildung vor Finanzerfolg</b>	<b>-369'641.65</b>	<b>-239'378.50</b>
Finanzertrag	0.00	0.00
Finanzaufwand	-10'772.44	-6'549.94
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-10'772.44</b>	<b>-6'549.94</b>
<b>Jahresergebnis Berufsbildung vor Veränderung gebundenes Kapital</b>	<b>-380'414.09</b>	<b>-245'928.44</b>
Verwendung gebundenes Kapital	0.00	0.00
<b>Jahresergebnis Berufsbildung</b>	<b>-380'414.09</b>	<b>-245'928.44</b>

## Betriebsrechnung Giesshübel-Office

(geschützte Büroarbeitsplätze)

2021  
in CHF

2020  
in CHF

Erlöse aus Dienstleistungen	655'771.96	584'573.71
IV-Beiträge für Einzelfälle	26'295.00	1'637.30
Mieterträge Parkplätze	0.00	609.78
Übriger Ertrag	243.21	486.33
<b>Betrieblicher Gesamtertrag</b>	<b>682'310.17</b>	<b>587'307.12</b>

Personalaufwand	-830'504.39	-788'946.99
Mietaufwand	-52'520.00	-52'000.00
Leasingaufwand	-2'080.00	-2'048.07
Aufwand für Energie und Wasser	-15'040.00	-15'000.00
Unterhalt und Reparaturen Anlagen	-1'771.66	-4'359.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	-76'425.42	-70'461.16
Übriger Betriebsaufwand	-17'975.44	-21'641.24
Abschreibungen Anlagevermögen	-8'848.50	-7'719.67
<b>Total Betriebsaufwand Giesshübel-Office</b>	<b>-1'005'165.41</b>	<b>-962'176.13</b>
<b>Aufwandüberschuss vor Betriebsbeiträgen</b>	<b>-322'855.24</b>	<b>-374'869.01</b>

Betriebsbeitrag Kanton Zürich laufendes Jahr	284'852.25	282'474.60
Ausserkantonale Betriebsbeiträge	51'012.00	44'472.00
Corona-Sonderabgeltung	99'644.00	0.00
<b>Total Betriebsbeiträge</b>	<b>435'508.25</b>	<b>326'946.60</b>
Ausserordentlicher Ertrag	89'492.00	0.00
<b>Jahresergebnis Giesshübel-Office vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>202'145.01</b>	<b>-47'922.41</b>

### FONDSRECHNUNG

Zuweisung Schwankungsfonds	0.00	0.00
Verwendung Schwankungsfonds	-61'640.11	26'736.15
<b>Veränderung Fondskapital</b>	<b>-61'640.11</b>	<b>26'736.15</b>

<b>Jahresergebnis Giesshübel-Office Einlage (+)/Verwendung (-) freies Betriebskapital</b>	<b>140'504.90</b>	<b>-21'186.26</b>
<b>Jahresergebnis Berufsbildung und Giesshübel-Office</b>	<b>-239'909.19</b>	<b>-267'114.70</b>



## Stiftungs- und Fondsrechnung

	2021 in CHF	2022 in CHF
<b>STIFTUNGSRECHNUNG</b>		
Spenden ohne Zweckbestimmung	109'714.83	149'520.77
Spenden mit Zweckbestimmung	77'960.49	75'898.95
Übriger Ertrag inkl. Ertrag ANNAOTTO-Kartenspiel	26'566.14	77'050.21
Finanzertrag	7'401.75	1'068.50
Übriger Ertrag	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne (+)/ -verluste (-) Wertschriften	2'572.45	8'385.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>224'215.66</b>	<b>311'923.43</b>
Personalaufwand	-17'120.50	-15'940.20
Allgemeiner Stiftungsaufwand	-1'419.33	-997.10
Mittelbeschaffungsaufwand	0.00	-11'750.62
Aufwand ANNAOTTO-Kartenspiel	-13'051.05	-58'208.57
Aufwand Unihockey-Spiel	-497.55	-1'336.34
Turniere FCZ Brunau	-8'675.15	-2'649.15
Weiterbildung GO-Klienten	0.00	0.00
Postspesen	-60.00	-60.00
Invest. Multimediaanlage	0.00	0.00
Gartenanlage Wohnhaus Parkring	0.00	0.00
Finanzaufwand	-454.56	-695.38
<b>Total Aufwand</b>	<b>-41'278.14</b>	<b>-91'637.36</b>
<b>Jahresergebnis Stiftungsrechnung vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>182'937.52</b>	<b>220'286.07</b>
<b>FONDSRECHNUNG</b>		
Spenden mit Zweckbestimmung (Einlagen)	0.00	0.00
Zweckbestimmte Aufwendungen	0.00	0.00
<b>Zu-/Abnahme Fondskapital</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Jahresergebnis Stiftungsrechnung</b>	<b>182'937.52</b>	<b>220'286.07</b>
<b>Jahresergebnis insgesamt</b>	<b>-56'971.67</b>	<b>-46'828.63</b>

## Kommentar zur Betriebsrechnung nach FER

### Konsolidierte Bilanz

Gegenüber dem Vorjahr verminderte sich das Umlaufvermögen von CHF 2'242'316 um CHF 363'147 auf CHF 1'879'169 per 31.12.2021. Nach Berücksichtigung der ordentlichen Abschreibungen auf dem Anlagevermögen von CHF 78'822 weisen die Aktiven mit CHF 2'026'258 eine Abnahme von CHF 378'225 auf. Die Forderungen aus IV-Leistungen verminderten sich von CHF 489'233 um CHF 62'530 auf CHF 426'703, die aktiven Rechnungsabgrenzungen von CHF 323'281 um CHF 257'557 auf CHF 65'724 und das kurzfristige Fremdkapital von CHF 825'908 um CHF 397'968 auf CHF 427'940. Dadurch resultierte eine leichte Zunahme der Flüssigen Mittel um CHF 43'080 auf CHF 990'381.

Das eigene Organisationskapital verminderte sich um CHF 56'972 (-3,9%) von CHF 1'471'584 auf CHF 1'414'612.

### Erfolgsrechnung

Im Bereich der Berufsbildung konnte der Umsatz mit der IV trotz Preisermässigungen von 5,3% im Bereich der Ausbildung im geschützten Bereich leicht von CHF 5'275'645 um CHF 56'068 (+1,1%) auf CHF 5'331'713 gesteigert werden. Die Preisermässigung von total CHF 168'000 konnte vor allem dank einer guten Auslastung während des ersten Semesters sowohl bei den beruflichen Massnahmen als auch im Wohnbereich kompensiert werden.

Das Giesshübel-Office weist mit 1300 Stellenprozenten einen Betriebsbeitrag von CHF 335'864 (Vorjahr: CHF 326'947) (+3,2%) aus.

Mit CHF 655'772 konnte das Giesshübel-Office den Dienstleistungserlös gegenüber dem Vorjahr um CHF 71'198 (+12,2%) steigern. Auch die Arbeitserträge der Berufsbildung konnten um CHF 78'452 (+34,2%) auf CHF 308'115 gesteigert werden. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf das erfreuliche Auftragsvolumen im Logistikbereich zurückzuführen. Der konsolidierte betriebliche Gesamtertrag betrug im Jahr 2021 CHF 7'043'216 (Vorjahr: CHF 6'831'907), der effektive Aufwand CHF 7'038'547 (Vorjahr: CHF 6'905'472). Daraus resultiert für den Gesamtbetrieb vor Zuweisung an den Schwankungsfonds ein Betriebsgewinn von CHF 4'668 (Vorjahr: CHF -73'565), nach Zuweisung von CHF 61'640 an den Schwankungsfonds (Vorjahr: CHF -26'736) ein Jahresergebnis von CHF -56'972 (Vorjahr: CHF -46'829). Die Aufwandsteigerung von CHF 133'075 begründet sich hauptsächlich durch einmalige Projektkosten für den Aufbau einer modernen IT-Infrastruktur (CHF 43'010), die Erweiterung und Optimierung der ABACUS-Software (CHF 14'393) sowie den Ausbau der Bereiche Logistik und Begleitetes Wohnen (CHF 62'058).

### Vollständige Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER

Aus Platzgründen wird im Jahresbericht nicht die vollständige Jahresrechnung abgedruckt. Diese kann aber jederzeit von unserer Homepage [www.brunau.ch](http://www.brunau.ch) heruntergeladen werden.

## Kennzahlen Gesamtbetrieb

2021

2020

### Cash Ratio bzw. Zahlungsbereitschaft (Liquiditätsgrad 1) nach FER

Flüssige Mittel (inkl. Wertschriften) in Prozenten des kurzfristigen Fremdkapitals

Flüssige Mittel	990'380.95	947'300.53
Wertschriften	64'278.00	121'237.00
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>1'054'658.95</b>	<b>1'068'537.53</b>
Abzüglich: total kurzfristiges Fremdkapital	-427'939.84	-825'908.39
Über-/Unterdeckung	626'719.11	242'629.14
<b>Cash Ratio</b>	<b>246,45%</b>	<b>129,38%</b>

### Quick Ratio bzw. Liquidität auf mittlere Sicht (Liquiditätsgrad 2) nach FER

Flüssige Mittel + Forderungen in Prozenten des kurzfristigen Fremdkapitals

Flüssige Mittel	990'380.95	947'300.53
Wertschriften	64'278.00	121'237.00
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>1'054'658.35</b>	<b>1'068'537.53</b>
Zuzüglich: Forderungen und Guthaben	812'087.79	1'154'988.16
<b>Total</b>	<b>1'866'746.74</b>	<b>2'223'525.69</b>
Abzüglich: total kurzfristiges Fremdkapital	-427'939.84	-825'908.39
Überdeckung	1'438'806.90	1'397'617.30
<b>Quick Ratio</b>	<b>436,22%</b>	<b>269,22%</b>

### Eigenfinanzierungsgrad nach FER

Organisationskapital	1'414'612.02	1'471'583.67
Total Passiven – Gesamtkapital	2'026'258.44	2'404'483.53
<b>Eigenfinanzierungsgrad</b>	<b>69,81%</b>	<b>60,18%</b>

## Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung Berufsbildung, Betriebsrechnung Giesshübel-Office, Stiftungsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Brunau-Stiftung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde sowie den Richtlinien des kantonalen Sozialamtes zur Rechnungslegung von Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich in der Fassung vom 1. Januar 2019 ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische

Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Stiftungsurkunde sowie den Richtlinien des kantonalen Sozialamtes zur Rechnungslegung von Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich in der Fassung vom 1. Januar 2019 entspricht.

Zürich, 2. Mai 2022

### **BDO AG Zürich**

Manuel Lüthi  
Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Emanuel Carvalho  
Zugelassener Revisionsexperte

Herausgeberin: Brunau-Stiftung

Text: Eva Lach

Lektorat: Marcel Voekt

Konzept: René Grübel und Nicole Cadalbert

Druck: Brunau-Stiftung, Lettershop & Logistik | Mai 2022

Grafik: [www.mondograf.ch](http://www.mondograf.ch)

Fotos: Mitarbeitende der Brunau-Stiftung | Katharina Lütscher, Fotografin



**Ihre Spende  
in guten Händen.**



## Brunau-Stiftung

Ausbildung – Arbeit – Integration  
T 044 285 10 50  
info@brunau.ch  
www.brunau.ch

## Giesshübel-Office

Geschützte Büroarbeitsplätze  
T 044 285 10 70  
info@goffice.ch  
www.brunau.ch

### Standortadresse:

Edenstrasse 20 | 8045 Zürich

### Postadresse:

Edenstrasse 20 | Postfach | 8027 Zürich

## Wohnhaus Brunau-Stiftung

Parkring 29/31 | 8002 Zürich  
T 044 202 08 00  
wohnhaus@brunau.ch  
www.brunau.ch



«Ihre Spende wirkt.»

Mit Ihrer Hilfe können wir junge Menschen mit Einschränkungen in den Arbeitsmarkt begleiten und ihnen langfristig gute Perspektiven bieten.

Spenderkonto Bank: Credit Suisse | 8070 Zürich | IBAN CH17 0483 5023 8234 1100 0  
Zugunsten von Brunau-Stiftung | Edenstrasse 20 | Postfach | 8027 Zürich